

Fichtenberg ESTW

Die Eisenbahninfrastruktur in Baden-Württemberg wird modernisiert, um auch künftig den technischen und betrieblichen Anforderungen zu entsprechen. Die beiden mechanischen Stellwerke im Bahnhof Fichtenberg wurden daher auf die moderne Elektronische Stellwerkstechnik umgerüstet. Zudem wurde der Bahnübergang „Plapphof“ an die neue Technik angepasst.



Die beiden mechanischen Stellwerke im Bahnhof Fichtenberg werden auf Elektronische Stellwerkstechnik umgerüstet (November 2017) [Quelle: DB Netz AG]

Projekt

Der Bahnhof Fichtenberg befindet sich an der eingleisigen elektrifizierten Eisenbahnstrecke Waiblingen – Schwäbisch Hall-Hessental zwischen den Bahnhöfen Fornsbach und Gaildorf West.

Die angebundene Strecke ist für den Personen- und Güterverkehr von hoher Bedeutung. Sie ist die Verbindungsachse zwischen Stuttgart und Nürnberg. Gleichzeitig dient sie als Umleitungsstrecke im Falle von Bauarbeiten oder Betriebsstörungen auf der Strecke Crailsheim – Aalen – Stuttgart.

Die vorhandenen mechanischen Stellwerksanlagen im Bahnhof Fichtenberg entsprachen jedoch nicht mehr den technischen und betrieblichen Anforderungen des Eisenbahnverkehrs.

Zum Erhalt der Betriebsqualität und zur Sicherstellung der zukünftigen Verkehrsentwicklungen war die Umrüstung der mechanischen Stellwerke auf Elektronische Stellwerkstechnik (ESTW-Technik) erforderlich.

Durch das moderne Zugleitsystem können Weichen und Signale nun in Sekundenschnelle fehlerfrei gestellt werden. Zudem sind gleichzeitige Einfahrten der Züge aus Fornsbach und Gaildorf West nach Fichtenberg möglich. Dies ermöglicht die Stärkung des Regionalverkehrs und die zukunftsfähige Nutzung des Bahnhofs Fichtenberg.

Im Rahmen der Arbeiten wurden 18 Signale und drei Weichen sowie Kabelkanäle zwischen Fichtenberg und Fornsbach neu gebaut. Die Gleisanschlüsse der ortsansässigen Firmen blieben erhalten.

Ein Kabelhaus für die Leit- und Sicherungstechnik wurde errichtet sowie die Kabeltechnik erneuert. Weitere Fachgewerke der Umgebung wurden an die neue ESTW-Technik angepasst. Unter anderem wurden Weichenheizungsanlagen und eine neue Gleisfeldbeleuchtung errichtet sowie zwei Oberleitungsmasten versetzt. An der Eisenbahnüberführung „Rot“ wurde der Randweg verbreitert.

Im Bahnhof Fornsbach wurde die vorhandene ESTW-Außenstelle (ESTW-A) um den Stellbereich „Bahnhof Fichtenberg“ erweitert. Das ESTW-A „Fornsbach“ wird regional weiterhin von der ESTW-Zentrale in Murrhardt gesteuert und bedient.

Zusätzlich wurde die Sicherungstechnik am Bahnübergang (BÜ) „Plapphof“ zwischen dem Bahnhof Fichtenberg und dem Bahnhof Fornsbach erneuert.

Natur und Umwelt

Die Bauarbeiten erfordern einen gewissen Eingriff in die vorhandene Landschaft und Natur. Im Rahmen des sogenannten landschaftspflegerischen Begleitplans (LBP) werden diese Eingriffe bewertet sowie Ausgleichs- und Vermeidungsarbeiten geplant. Die Baustelleneinrichtungsflächen werden nach Abschluss der Arbeiten zunächst zurückgebaut und anschließend naturnah. Nach Konsolidierung des Bodens wird dieser bepflanzt.

Elektronische Stellwerkstechnik: Investitionen in die Zukunft

Fast 40.000 Züge sind in Deutschland täglich unterwegs. Das deutsche Streckennetz ist mit rund 34.000 Kilometern das längste in Europa. Moderne Leit- und Sicherungstechnik ermöglicht dabei einen reibungslosen und sicheren Betriebsablauf und erhöht die Kapazität auf der umweltfreundlichen Schiene. Durch die Zentralisierung der Stellwerke zu einem Elektronischen Stellwerk lassen sich große regionale Bereiche überwachen und steuern.

Zeitplan

Im März 2022 begannen die Bauarbeiten für den Neubau des Elektronischen Stellwerks Fichtenberg. Der Spurplan blieb während der Arbeiten weitestgehend bestehen. Die Umbauarbeiten wurden „unter rollendem Rad“ durchgeführt. Zeitweise waren jedoch längere Sperrpausen für den Zugverkehr notwendig.

Seit der Inbetriebnahme im September 2023 wurden die Altanlagen zurückgebaut. Dabei haben wir auch Restarbeiten an Verkehrswegen und am Kabeltiefbau durchgeführt. Diese wurden bis Ende 2023 abgeschlossen.

Der Bahnübergang (BÜ) wurde seit Juni 2023 umgebaut. Dabei wurde die bestehende Leit- und Sicherungstechnik ersetzt.

Anwohnerinfo

Downloads

 Handzettel Bau eines Elektronischen Stellwerks im Bahnhof Fichtenberg mit Anpassung des Bahnübergangs Plapphof (Stand Juni 2019) [PDF | 64.8 kB]

Lagepläne

 Lageplan Fichtenberg ESTW Unterlage 3.1 (Stand September 2020) [PDF | 394.5 kB]

 Lageplan Fichtenberg ESTW Unterlage 3.2 (Stand September 2020) [PDF | 412.1 kB]

 Lageplan Fichtenberg ESTW Unterlage 3.3 (Stand September 2020) [PDF | 349.8 kB]

 Lageplan Fichtenberg ESTW Unterlage 3.4 (Stand September 2020) [PDF | 363.8 kB]

 Lageplan Fichtenberg ESTW Unterlage 3.5 (Stand September 2020) [PDF | 308.1 kB]

 Lageplan Fichtenberg ESTW Unterlage 3.6 (Stand September 2020) [PDF | 355.9 kB]

 Lageplan Fichtenberg ESTW Unterlage 3.7 (Stand September 2020) [PDF | 670.6 kB]

 Lageplan Fichtenberg ESTW Unterlage 3.8 (Stand September 2020) [PDF | 404.9 kB]

 Lageplan Fichtenberg ESTW Unterlage 3.9 (Stand September 2020) [PDF | 305.9 kB]

 Lageplan Fichtenberg ESTW Unterlage 3.10 (Stand September 2020) [PDF | 396.9 kB]

 Lageplan Fichtenberg ESTW Unterlage 3.11 (Stand September 2020) [PDF | 275.4 kB]

 Lageplan Fichtenberg ESTW Unterlage 3.12 (Stand September 2020) [PDF | 356.1 kB]

Sonstiges

Erläuterungsbericht der Stellwerksanlage im Bahnhof Fichtenberg (Stand Juli 2021) [PDF | 348 kB]

Übersichtskarte Fichtenberg ESTW (Stand September 2020) [PDF | 1.4 MB]

Bauwerksverzeichnis Fichtenberg ESTW (Stand September 2020) [PDF | 99 kB]

Genehmigungsplan Fichtenberg ESTW (Stand September 2020) [PDF | 270.5 kB]

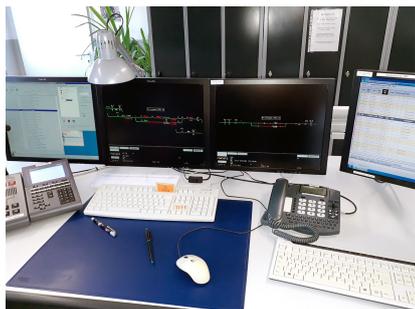
Grunderwerbsverzeichnis Fichtenberg ESTW (Stand September 2020) [PDF | 116.4 kB]

Bodenverwertungs- und Entsorgungskonzept Fichtenberg ESTW (Stand Februar 2020) [PDF | 567.9 kB]

Fahrplanänderungen

Während der Arbeiten sind Einschränkungen im Zugverkehr möglich. Weitere Informationen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Mediagalerie



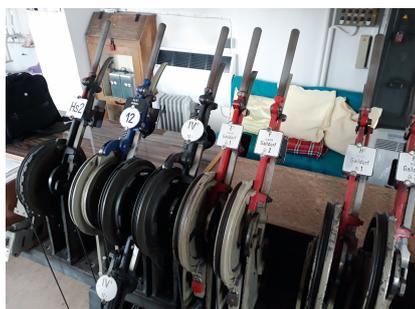
Mithilfe der Elektronischen Stellwerkstechnik (ESTW-Technik) können Weichen und Signale im Bahnhof Fichtenberg künftig in Sekundenschnelle gestellt werden (November 2019) [Quelle: Symbolbild, DB Netz AG]



Der Bahnübergang (BÜ) „Plapphof“ wird im Rahmen des Projekts „Fichtenberg ESTW“ umgebaut (Juli 2018) [Quelle: DB Netz AG]



Die Eisenbahninfrastruktur zwischen Waiblingen – Schwäbisch Hall-Hessental wird auf Elektronische Stellwerkstechnik (ESTW-Technik) umgerüstet (Juli 2018) [Quelle: DB Netz AG]



Die vorhandenen mechanischen Stellwerke im Bahnhof Fichtenberg entsprechen nicht mehr den modernen technischen und betrieblichen Anforderungen des Eisenbahnverkehrs (November 2017) [Quelle: DB Netz AG]